

HOHES HOLZ

Brückner & Brückner Architekten

Hohes Holz

Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude
für die Ziegler Group

Mitten auf einer Lichtung im Wald wächst ein neues Haus aus dem Boden. Ein Spiel aus Licht, Schatten und Holz. Ein Haus wie ein Wald. Ein Haus für die zentrale Verwaltung der Ziegler Group, deren Kerngeschäft die Holzverarbeitung ist. Aus natürlichem Material – innen wie außen, dem Material, mit dem sich das Unternehmen tagtäglich beschäftigt. Unsere Architektur zeigt das Unternehmen, die Arbeitswelt, seine Produkte und seine Philosophie.

Alles begann mit einem Anruf. Gemeinsam mit den Bauherren haben wir uns dann auf Spurensuche im Wald rund um das Sägewerk begeben und gefragt, was soll hier wachsen und wo? An der Schnittstelle von Wald und Produktionsflächen, am höchsten Punkt des Areals sind wir fündig geworden. In gemeinsamen Workshops wurde eine Idee geboren: Wir nehmen das ursprünglichste Produkt der Ziegler Produktpalette, den Baumstamm, Fichte

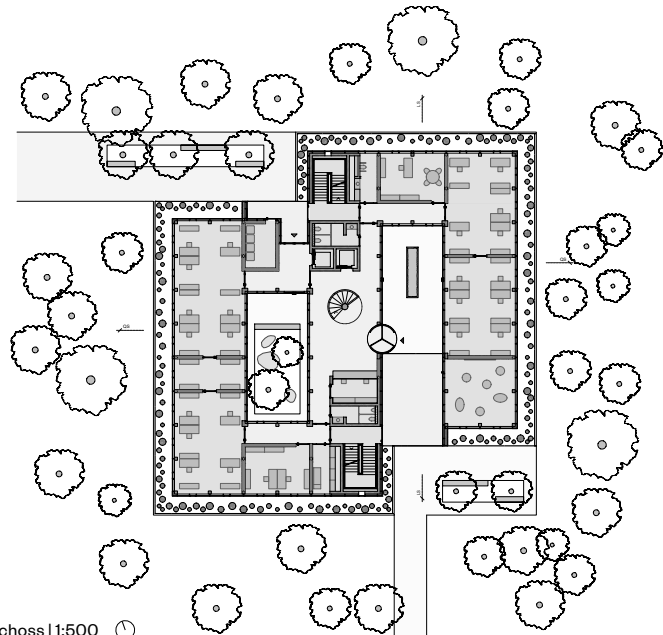
bis zu 19 Meter hoch und bauen ein Haus daraus. Spielen schon von außen auf der Partitur der Ziegler Produkte, die Langhölzer rhythmisch aufgereiht, ziehen sich um das Gebäude wie auf Notenlinien. Holz als natürlicher Filter, Diskretion von innen und außen, zusätzlich verschattbar mit einem textilen Sonnenschutz, im Kern eine Fassade aus Glas, Holz und Metall. Die beiden Kuben sind in der Höhe versetzt, wie bei einem Baumstumpf mit Fällschnitten, dazwischen zwei Innenhöfe. Jeder Mitarbeiter hat sein eigenes Fenster.

Innen setzt sich dieses Konzept fort, die Verarbeitung des Holzes wird immer feiner und das Haus zeigt alle weiteren Verarbeitungsschritte des Holzes von Theken aus rauem Holz bis hin zu den veredelten Holzoberflächen bei den Büromöbeln. Holz in seiner ganzen Vielfalt in Verarbeitung, Sorte und Farbigkeit. Das neue Verwaltungsgebäude ist ein

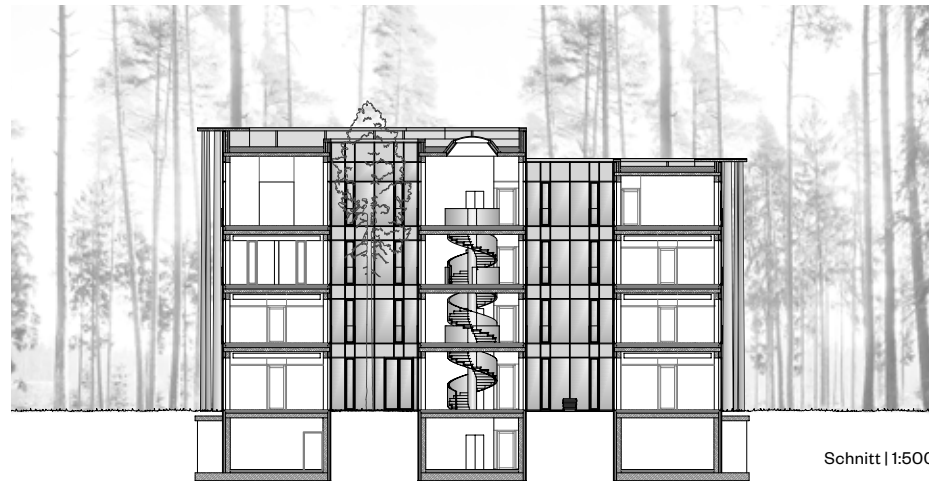
reiner Holzbau mit Brettspertholzwänden und -decken, zwei Fluchttreppenhäusern aus Sichtbeton gefertigt mit gebürsteter Rauspundschalung. Ziel war es auch, den Baustoff Holz konsequent weiterzuentwickeln und zeitgemäße Antworten für seine Verwendung zu finden. Das Haus verbindet, stiftet Identität und schafft eine perfekte Arbeitsatmosphäre. Neben einem Showroom, den Büros für etwa 120 Mitarbeiter, Besprechungsräumen, einer Loggia, gibt es ein Mitarbeiterrestaurant und ein Gästekasino, alles verbunden durch eine hölzerne Wendeltreppe.

Im Dunkeln leuchtet das Haus wie eine hölzerne Laterne im Wald, Menschen bewegen sich auf allen Ebenen. Im Hellen entwickelt die Fassade über die Jahre Patina, zeigt bewusst die Himmelsrichtungen an, geschützte und ungeschützte Bereiche. Das Haus wird immer mehr zum Wald.





Grundriss Erdgeschoss | 1:500



Schnitt | 1:500



06 Hohes Holz







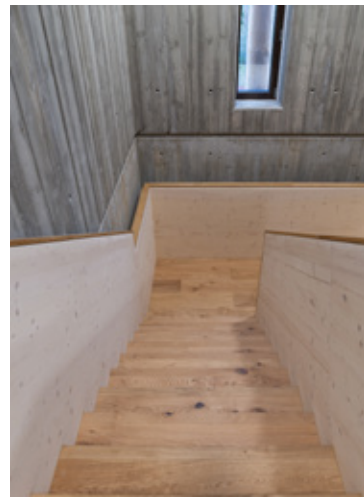






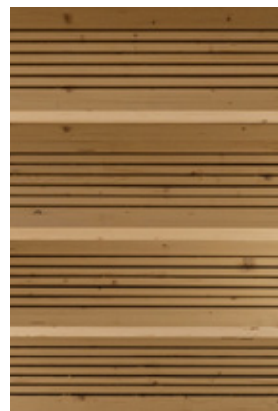
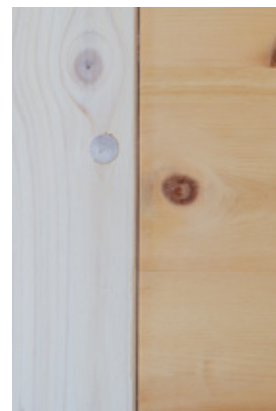
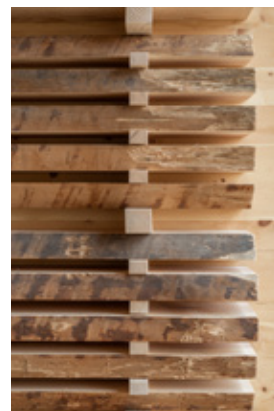
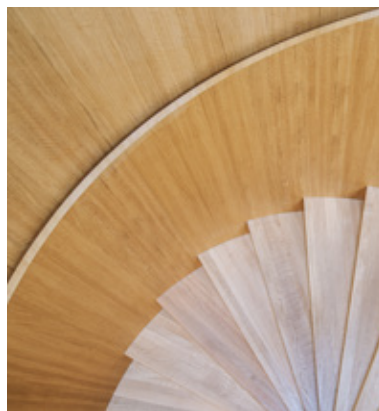














Planungsteam

Architektur & Bauleitung:

Brückner & Brückner Architekten Tirschenreuth | Würzburg

Stephan Gräbner (Projektleitung und übergeordnete Bauleitung); Tobias Lippert

Planung HLS:

Grünwald & Ach GmbH, Weiden i.d.OPf.

Tragwerksplanung:

Ingenieurbüro Bodensteiner & Partner GbR,
Weiden i.d.OPf.

Brandschutz:

DAI Dorn Architekten Ingenieure, Gesellschaft
Gebäude & Brandschutzplanung mbH, München

Elektro:

EAS Systems GmbH, Neustadt a.d.Waldnaab

Landschaftarchitektur:

realgrün Landschaftsarchitekten GmbH, München

Baudaten

Bauherr:

Ziegler Holzindustrie GmbH & Co. KG

Standort:

Zur Betzenmühle 1, 95703 Plößberg

Planungsbeginn:

Mai 2017

Baubeginn:

Juli 2018

Baufertigstellung:

Januar 2020

Bruttorauminhalt:

15.250 m³

Bruttogrundfläche:

3.660 m²

Nutzfläche:

1.975 m²